



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden  
Geschäftsbereich Umwelt und  
Kommunalwirtschaft

GZ: (GB7)67.02

An den  
Integrations- und Ausländerbeirat  
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

über den Oberbürgermeister

Datum: 05. SEP. 2018

## Festlegungen und Aufträge des Integrations- und Ausländerbeirates aus der Sitzung am 29.08.2018

Ziffer: SI:AB/027/2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihre Frage „Ist es wahr, dass der militärische sowjetische Friedhof (Garnisonsfriedhof) in  
„Russischer Friedhof“ umbenannt werden soll?“ antworten wir wie folgt:

Es ist nicht wahr, dass der Garnisonsfriedhof in irgendeiner Weise umbenannt werden soll.

In der Fragerunde, die sich an die Vorstellung des Friedhofsentwicklungskonzeptes anschloss,  
stellte ein Stadtratsmitglied eine Frage zum Garnisonsfriedhof. Er bezeichnete hierbei den Garni-  
sonsfriedhof - vermutlich versehentlich - als „Russischen Friedhof“. Dies wurde von den anwe-  
senden Mitarbeitern des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft nicht korrigiert, weil es ein-  
deutig war, welcher Friedhof mit der Frage gemeint war und die korrekte Bezeichnung für die  
Beantwortung der Frage keine Rolle spielte.

Dem Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft ist die multinationale Herkunft der auf dem Fried-  
hof Beerdigten bewußt; sie wird bei allen Planungen nach der angestrebten Übernahme des  
Friedhofes in städtische Verantwortung berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen

Eva Jähnigen  
Beigeordnete für Umwelt und Kommunalwirtschaft